

# Beglaubigter Auszug aus dem Beschlussbuch

der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Stephansposching vom 11.06.2024

## 634 Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan Sondergebiet „SO Photovoltaik Leithen“

hier: Beschlüsse zu den Stellungnahmen der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB (Abwägungsbeschlüsse)

### Sach- und Rechtslage:

Der Gemeinderat Stephansposching hatte in seiner Sitzung vom 13.06.2023 die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit integrierter Grünordnung für ein Sondergebiet „SO Photovoltaik Leithen“ nach § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB beschlossen.

Entsprechend der Regelungen des § 8 Abs. 3 BauGB wurde das Parallelverfahren gewählt; das Regelverfahren mit Umweltprüfung und Umweltbericht gemäß § 2 Abs. 4 BauGB fand im Rahmen der ersten Auslegung und Beteiligung Anwendung.

Der Planungsvorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „SO Photovoltaik Leithen“ mit integriertem Grünordnungsplan, Begründung und Umweltbericht des Ingenieurbüros GEOPLAN, Donau-Gewerbpark 5, 94486 Osterhofen in der Fassung vom 05.09.2023 wurde in der Gemeinderatssitzung vom 12.09.2023 gebilligt und die Auslegung der Satzungsunterlagen mit Einleitung einer frühzeitigen Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung beschlossen.

Der Geltungsbereich umfasst eine Fläche von insgesamt ca. 0,3 ha und befindet sich auf einer Teilfläche der Flurnummer 1563 der Gemarkung Stephansposching.

Im Zeitraum vom 09.10.2023 bis einschließlich 15.11.2023 lag der Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für das Sondergebiet „SO Photovoltaik Leithen“ mit Begründung und Umweltbericht (§ 2 Abs. 4 BauGB) im Rathaus der Gemeinde Stephansposching öffentlich aus und konnte dort während der allgemeinen Dienststunden eingesehen und Stellungnahmen abgegeben, sowie Bedenken und Anregungen vorgebracht werden. Zudem erfolgte die Einstellung der vollständigen Unterlagen auf die Homepage der Gemeinde Stephansposching unter „laufende Bauleitplanverfahren“.

Von der Öffentlichkeit wurden keine Stellungnahmen abgegeben; auch Bedenken oder Anregungen wurden während des Auslegungszeitraumes nicht vorgebracht.

Die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange wurden sachgemäß geprüft und nach Möglichkeit in die aktualisierten Planungsunterlagen übernommen.

Eine Abwägungsempfehlung wurde vorbereitet. Die Zusammenstellung der Stellungnahmen, die teilweise nur zur Kenntnis zu nehmen sind sowie die Abwägungsempfehlungen, sind aus der beiliegenden Liste ersichtlich. Über die einzelnen Abwägungen und Bemerkungen wird in der heutigen Sitzung beraten und die entsprechenden Beschlüsse gefasst.

### Beschluss:

Die Mitglieder des Gemeinderates nehmen von den im Rahmen der frühzeitigen Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen, Anregungen und Bedenken sowie deren Auswertung zum Bebauungsplan mit integrierter Grünordnung für ein Sondergebiet „SO Photovoltaik Leithen“ Kenntnis und stimmen den Abwägungen und Bemerkungen zu.

Die Abwägungsliste im Bauleitplanverfahren vorhabenbezogener Bebauungsplan mit integrierter Grünordnung für das Sondergebiet „SO Photovoltaik Leithen“ liegt der Niederschrift als Anlage bei und gilt als Bestandteil dieses Beschlusses.

| Abstimmungsergebnis: |                              |            |              |
|----------------------|------------------------------|------------|--------------|
| Gesamtzahl           | Anwesend und stimmberechtigt | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen |
| 17                   | 14                           | 14         | 0            |

Stephansposching, 12.06.2024

Claudia Domaschka,  
Geschäftsleiterin



Abdruck an:  
Bauamt





| Nr. | Träger öffentl. Belange<br>Bürger | Anregungen<br>Stellungnahmen | Abwägung<br>Bemerkungen |
|-----|-----------------------------------|------------------------------|-------------------------|
|-----|-----------------------------------|------------------------------|-------------------------|

|                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |  |  |
|----------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|--|
| Regierung von Niederbayern | <p><b>Ziele der Raumordnung (Z), die eine Anpassungspflicht nach § 1 Abs. 4 BauGB nach sich ziehen, sowie Grundsätze der Raumordnung (G), die zu berücksichtigen sind:</b></p> <p>Erneuerbare Energien sind dezentral in allen Teilräumen verstärkt zu erschließen und zu nutzen (Landesentwicklungsprogramm Bayern LEP 6.2.1 Z).</p> <p>Freiflächen-Photovoltaikanlagen sollen vorzugsweise auf vorbelasteten Standorten realisiert werden (LEP 6.2.3 G).</p> <p>Nach dem Regionalplan Donau-Wald soll die unvermeidbare Neuanspruchnahme von Freiraum für bauliche Nutzungen, Infrastrukturanlagen oder den Rohstoffabbau vorrangig in Bereichen erfolgen, die keine besonderen Funktionen für den Naturschutz oder die landschaftsgebundene Erholung haben (vgl. RP 12 B I 1.4 G).</p> <p>Nach RP Donau-Wald B II 1.3 (Grundsatz) sollen Siedlungsgebiete sowie sonstige Vorhaben möglichst schonend in die Landschaft eingebunden werden.</p> <p><b>Bewertung:</b></p> <p>Die verstärkte Erschließung und Nutzung erneuerbarer Energien dienen dem Umbau der bayerischen Energieversorgung, der Ressourcenschonung und dem Klimaschutz. Das geplante Vorhaben leistet hierzu grundsätzlich einen entsprechenden Beitrag.</p> <p>Freiflächen-Photovoltaikanlagen können das Landschafts- und Siedlungsbild beeinträchtigen und sollten daher vorzugsweise auf vorbelasteten Standorten gelenkt werden (vgl. LEP 6.2.3 G).</p> <p>Hierzu zählen z.B. Standorte entlang von Infrastruktureinrichtungen (Verkehrswege, Energieleitungen etc.) oder Konversionsstandorte. Auch wenn der geplante Standort aufgrund der Nähe zum Siedlungsbereich bereits anthropogen geprägt ist, weist das</p> |  |  |
|                            | <p>Die Grundsätze und Ziele der Raumordnung werden zur Kenntnis genommen.</p> <p>Wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>Wird zur Kenntnis genommen. Vorbelastungen im Sinne des LEPs liegen in diesem Bereich nicht vor. Aufgrund der topographischen Lage und der vorhandenen und geplanten Grünstrukturen werden sich die negativen Auswirkungen</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |  |  |



| Nr. | Träger öffentl. Belange<br>Bürger | Anregungen<br>Stellungnahmen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | Abwägung<br>Bemerkungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|-----|-----------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |                                   | <p>Plangebiet keine Vorbelastung im Sinne des LEP 6.2.3 auf, weshalb der Grundsatz negativ berührt wird.</p> <p>Das Plangebiet selbst ist durch intensive landwirtschaftliche Nutzung geprägt. Eine Biotoplandschaft grenzt jedoch unmittelbar an das Plangebiet an. Darüber hinaus befindet sich laut Planungsunterlagen im Geltungsbereich ein Bodendenkmal. Gemäß Regionalplan Donau-Wald (RP 12 B I 1.4 C) sollen Freiräume, die eine besondere Funktion für den Naturhaushalt aufweisen, geschützt werden.</p>                                                                          | <p>auf die Natur- und Erholungslandschaft in Grenzen halten.</p> <p>Bisher liegt der Geltungsbereich als Acker vor. Durch die festgesetzte Eingrünung sowie der Grünlandansatz wird im Vergleich zum vorherrschenden Acker ein höheres Strukturangebot auf kleiner Fläche geboten. Auf die Abwägung der Denkmalschutzbehörde wird verwiesen.</p> <p>Auf die Abwägung der Unteren Naturschutzbehörde wird verwiesen.</p> |
|     |                                   | <p>Um die Auswirkungen auf das Landschaftsbild zu minimieren, sind die grünordnerischen Maßnahmen (Eingrünung) mit der unteren Naturschutzbehörde abzustimmen (vgl. RP 12 B II 1.3).</p> <p><b>Zusammenfassung:</b><br/>Insgesamt drängt sich der Standort nicht auf. Aufgrund der topographischen Lage und der vorhandenen und geplanten Grünstrukturen dürften sich die negativen Auswirkungen auf die Natur- und Erholungslandschaft in Grenzen halten.</p> <p>Die normativen Konflikte sind mit den zuständigen Stellen zu klären (Untere Naturschutzbehörde, Denkmalschutzbehörde).</p> | <p>Wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>Auf die Abwägungen der Unteren Naturschutzbehörde und Denkmalschutzbehörde wird verwiesen.<br/><b>Abstimmung: 14 : 0</b></p>                                                                                                                                                                                                                                                      |
|     | Landratsamt Degendorf             | <p><b>1. Städtebauliche Belange:</b><br/>Es erfolgt keine Äußerung.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | <p>Wird zur Kenntnis genommen.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |



| Nr. | Träger öffentl. Belange<br>Bürger | Anregungen<br>Stellungnahmen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | Abwägung<br>Bemerkungen                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-----|-----------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |                                   | <p><b>2. Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege:</b></p> <p>Nachfolgende Stellungnahme wird gemeinsam für die Änderung des Flächennutzungsplanes durch Deckblatt Nr. 25, sowie den Bebauungsplan „SO Photovoltaik Leithen“ abgegeben.</p> <p>Die jeweiligen Anmerkungen und Auflagen sind in den entsprechenden Planunterlagen einzuarbeiten.</p> <p><b>1. Beschreibung des Vorhabens</b></p> <p>Für den Solarpark Leithen ist ein Bauleitplanverfahren geplant. Die Fläche wird derzeit intensiv landwirtschaftlich als Acker bewirtschaftet. Im Norden direkt angrenzend an den aktiven Eingriffsbereich grenzt ein Wald an. Die Fläche ist im Süden und Osten teilweise von Bebauungen umgeben.</p> <p><b>2. Aussagen übergeordneter Planungen</b></p> <p>Im Flächennutzungsplan ist der Bereich als landwirtschaftliche Nutzfläche dargestellt, weshalb eine F-Planänderung erforderlich ist.</p> <p><b>3. Schutzgebiete</b></p> <p>Der im Norden angrenzende Wald liegt vollständig im FFH- und Vogelschutzgebiet „Donauauen zwischen Straubing und Vilshofen“. Der westlichste Rand des FFH-Gebietes, welcher noch direkt an die Eingriffsfläche angrenzt, entspricht dem LRT 9180 (Schlucht und Hangmischwälder).</p> <p>Zwischen der Eingriffsfläche und dem FFH-Gebiet werden ca. 5 Meter Abstand gehalten. Ein Teilbereich des angrenzenden Waldes ist als Biotop erfasst. Es handelt sich hierbei um Leitenbiotop am Nordrand von Wischburg mit der Biotopteilflächennummer 7142-1188-001.</p> | <p>Wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>Wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>Wird zur Kenntnis genommen. Die Änderung des Flächennutzungsplanes erfolgt im Parallelverfahren.</p> <p>Wird zur Kenntnis genommen. Es sind keine Eingriffe in die Schutzgebiete zu erwarten.</p> |





| Nr. | Träger öffentl. Belange<br>Bürger | Anregungen<br>Stellungnahmen | Abwägung<br>Bemerkungen |
|-----|-----------------------------------|------------------------------|-------------------------|
|-----|-----------------------------------|------------------------------|-------------------------|

#### 4. Schutz wildlebender Tier- und Pflanzenarten

Aufgrund der Kulissenwirkungen ist die Fläche für Bodenbrüter grundsätzlich nicht geeignet. Eine Beeinträchtigung von Bodenbrütern kann deswegen mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit ausgeschlossen werden. Das angrenzende FFH-Gebiet weist ein hohes Spektrum an verschiedensten besonders bzw. streng geschützten Arten auf (z.B. Schwarzmilan, Scharfstele, Kiebitz, Eisvogel, Neuntöter, Schwarzspecht, Biber, Huchen, dunkler Wiesenknopfameisenbläuling und Kammmolch.) Keine der Arten findet im Eingriffsbereich einen entsprechenden Lebensraum, weswegen eine artenschutzrechtliche Beeinträchtigung mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit ausgeschlossen werden kann.

Wird zur Kenntnis genommen.

#### 5. Eingriffsbeurteilung

Die nachfolgenden Auflagen/Bedingungen/Anmerkungen beziehen sich hauptsächlich auf den Umweltbericht, sind aber singemäßig auch in den Bebauungsplan in die planlichen und textlichen Festsetzungen zu übernehmen.

Wird zur Kenntnis genommen.

- Umweltbericht Nr. 7.2 B Schutzgut Tiere und Pflanzen: Das nördlich angrenzende FFH-Gebiet (Wald) darf in keinster Weise beeinträchtigt werden, weder durch die Errichtung noch durch den Betrieb der PV-Freiflächenanlage. Sollte der Waldbestand einen Totholzanteil aufweisen oder diesen in Zukunft entwickeln, besteht kein Einverständnis damit, diesen zum Schutz der PV-Freiflächenanlage zu entfernen. Das Entfernen von übermäßig viel Totholz würde dem Verschlechterungsverbot im FFH-Recht widersprechen. Gemäß § 33 Abs. 1 S. 1 BNatSchG sind alle Veränderungen und Störungen, die zu einer erheblichen Beeinträchtigung eines Natura 2000-Gebiets in seinen für die Erhaltungsziele

In die abgrenzenden Waldstrukturen wird nicht eingegriffen.



| Nr. | Träger öffentl. Belange<br>Bürger | Anregungen<br>Stellungnahmen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | Abwägung<br>Bemerkungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|-----|-----------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |                                   | <p>oder den Schutzzweck maßgeblichen Bestandsteilen führen können, unzulässig.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>Umweltbericht Nr. 7.4.2 E1: Der Schnitzeitpunkt soll im eingezäunten Bereich nicht vor dem 15.06. erfolgen. Die Beweidung hat nur ohne Zufütterung und nicht als Standweide zu erfolgen, d.h. als Ersatz für Mähzeitpunkt.</li><li>Umweltbericht Nr. 7.4.2 E2 Pflege: Die Pflege der Hecke ist wie folgt festzulegen: Rückschnitt nach 10-15 Jahren und max. 25 m am Stück und nicht mehr als ¼ der Länge. Hierbei ist die Vogelbrutzeit zu beachten.</li><li>Umweltbericht Nr. 7.4.3 Ausgleich (Eingriff): Hier müsste in der Überschrift eigentlich Eingriff stehen.</li><li>Umweltbericht Nr. 7.4.3 Ausgleich (Eingriff): Die angestrebten Vermeidungsmaßnahmen reichen maximal für einen Planungsfaktor von 15% aus. Dies ist in der Planung entsprechend zu berücksichtigen und die Berechnung des Ausgleichsbedarfs ist anzupassen.</li></ul> | <p>Die Maßnahme E1 wird entsprechend des Hinweises redaktionell ergänzt.</p> <p>Die Maßnahme E2 wird folgender Passus ergänzt: „Rückschnitt nach 10-15 Jahren und max. 25 m am Stück und nicht mehr als ¼ der Länge. Hierbei ist die Vogelbrutzeit zu beachten.</p> <p>Die Überschrift wird redaktionell korrigiert.</p> <p>Bei der Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage findet keine flächenhafte Versiegelung, wie dies beispielsweise bei Industrie- oder Gewerbegebieten der Fall ist, statt. Es findet lediglich eine Überbauung der Fläche durch die Module statt, welche mit den Schraub- und Rammfundamenten nur punktuell eine Versiegelung zur Folge haben. Der bisher genutzte Acker wird als Grünland angesät. Durch die dauerhafte Begrünung sowie der Anlage von Heckenstrukturen wird mehr Strukturangebot</p> |



| Nr. | Träger öffentl. Belange<br>Bürger | Anregungen<br>Stellungnahmen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | Abwägung<br>Bemerkungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-----|-----------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |                                   | <ul style="list-style-type: none"><li>Umweltbericht Nr. 7.4.4 Ausgleich: Eine detaillierte planliche Darstellung der Ausgleichsflächen mit Maßnahmenbeschreibung fehlt in den Planunterlagen gänzlich, die kleine Karte im B-Plan ist nicht ausreichend.</li><li>Umweltbericht Nr. 7.4.4 Ausgleich: Die Ausgleichsfläche liegt im FFH-Gebiet „Donauauen zwischen Strabing und Vilshofen“. Grundsätzlich sind hier die Maßnahmen aus dem Managementplan für die Ausgleichsflächen zu beachten. In diesem Fall trifft der Managementplan jedoch keinerlei Aussagen zu den beiden Flächen. Mit der Anlage von mäßig extensiv genutztem, artenreichen Grünland besteht somit grundsätzlich Einverständnis.</li><li>Umweltbericht Nr. 7.4.4 Ausgleich: In den Planunterlagen ist für die Begrünung Saatgutausbringung oder Mähgutübertragung vorgesehen. Die Mähgutübertragung ist hier zu priorisieren. Mit der Ausbringung von Saatgut besteht nur Einverständnis, wenn nachweislich kein geeignetes Mähgut verfügbar ist. Es sind die Zielarten für die Ausgleichsfläche in den Planunterlagen zu benennen. Nur wenn die Zielarten bekannt sind, kann eine passende Donorfäche für die Mähgutübertragung ausgewählt werden. Des Weiteren ist für die Mähgutübertragung eine vorherige Bodenbearbeitung erforderlich, um das Anwachsen zu gewährleisten.</li></ul> | <p>im Vergleich zum bisherigen Acker geschaffen. Die Versickerung findet breitflächig auf der Fläche statt. Am Planungsfaktor von 0,2 wird deswegen festgehalten.</p> <p>Auf dem Bebauungsplan wird eine detaillierte Darstellung in kleinerem Maßstab auf dem Bebauungsplan ergänzt.</p> <p>Wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>In den textlichen Festsetzungen wird konkretisiert, dass eine Mähgutübertragung zu priorisieren ist. Als Zielarten werden dabei <i>Daucus carota</i> (Wilde Möhre), <i>Achillea millefolium</i> (Gew. Schafgarbe), <i>Campanula patula</i> (Weissen-Glockenblume), <i>Knautia arvensis</i> (Acker-Witwenblume), <i>Stellaria graminea</i> (Gras-Sternmiere) festgelegt.</p> |





| Nr. | Träger öffentl. Belange<br>Bürger | Anregungen<br>Stellungnahmen | Abwägung<br>Bemerkungen |
|-----|-----------------------------------|------------------------------|-------------------------|
|-----|-----------------------------------|------------------------------|-------------------------|

|  |  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|--|--|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  |  | <ul style="list-style-type: none"><li>Umweltbericht Nr. 7.4.4 Ausgleich: In den Planunterlagen ist zuerst die Mähgutübertragung/Samenausbringung vorgesehen und anschließend die Aushagerung der Fläche. Dies ist aus fachlicher Sicht nicht sinnvoll. Aufgrund der Vornutzung als Ackerfläche ist eine Ausmagerung der Fläche unabdingbar. Dies hat jedoch vor der Mähgutübertragung/- Samenausbringung zu erfolgen, um einen entsprechenden Anwuchserfolg zu gewährleisten. Da es sich hier um den Ausgangszustand Acker handelt, sollte über mindestens zwei Jahre hinweg nährstoffzehrendes Wintergetreide angebaut werden, um eine ausreichende Ausmagerung zu gewährleisten.</li><li>Umweltbericht Nr. 7.4.4 Ausgleich: Der zweite Schnitt soll erst ab dem 01.09 erfolgen, um den Aufwuchs vor dem Winter so gering wie möglich zu halten.</li></ul> <p><b>6. Fazit</b></p> <p>Eine abschließende Bewertung ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht möglich. Erst nach Einarbeitung der oben genannten Punkte und nach Erstellung der noch fehlenden Planunterlage kann eine finale Bewertung durchgeführt werden.</p> <p><b>3. Belange des Immissionsschutzes:</b></p> <p>Die Stellungnahme des Immissionsschutzes wird nachgereicht.</p> <p><b>4. Belange des Wasserrechts / Fachkundige Stelle:</b></p> <p>Anlass der Änderungen ist die geplante Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage mit festen Modulischen, Nebenanlagen und Grünflächen auf einer bisher für die Landwirtschaft genutzten Fläche.</p> | <p>In den Unterlagen wird die Ausgleichsmaßnahme um die Aushagerung mit nährstoffzehrendem Wintergetreide ergänzt und die zeitliche Abfolge richtiggestellt.</p> <p>Die Ausgleichsmaßnahme wird um folgenden Passus ergänzt: Zweiter Schnitt nicht vor dem 01.09.</p> <p>Die Unterlagen werden entsprechend der Abwägung um die genannten Hinweise ergänzt.</p> <p><b>Abstimmung: 14 : 0</b></p> <p>Auf die Stellungnahme und Abwägung wird verwiesen.</p> <p>Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.</p> |
|--|--|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|



| Nr. | Träger öffentl. Belange<br>Bürger | Anregungen<br>Stellungnahmen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | Abwägung<br>Bemerkungen                                                                                                                                                    |
|-----|-----------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |                                   | <p>Der Geltungsbereich berührt keine wasserwirtschaftlich empfindlichen Bereiche. Er liegt knapp außerhalb des Hochwasserrisikogebietes.</p> <p>Eine Wasserversorgungsanlage ist nicht erforderlich. Trinkwasserschutzgebiete sind nicht betroffen. Ein Abwasseranfall ist nicht zu erwarten. Das anfallende Niederschlagswasser kann oberflächlich versickern.</p> <p>Der allgemeine Hinweis zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen wird in den textlichen Hinweisen Nr. 2.2 ausreichend berücksichtigt.</p>                                                                                                                                                                                                                                      | <p><b>Abstimmung: 14 : 0</b></p>                                                                                                                                           |
|     |                                   | <p><b>5. Belange der Kreisarchäologie:</b></p> <p>Die Belange der Bodendenkmalpflege werden unter Punkt 3.2 F. „Schutzgut Kultur- und Sachgüter“ in der Änderung des Flächennutzungsplans und des Landschaftsplans mit Deckblatt 25 „SO Photovoltaik Leithen“ in der Fassung vom 05.09.2023 ausreichend geregelt.</p> <p>Im Planungsgebiet befindet sich das eingetragene Bodendenkmal D-2-7142-0040 (Siedlung des Neolithikums, u.a. der Linearbandkeramik, der Gruppe Oberlauterbach, der Münchshöfener und Altheimer Gruppe, wohl des Endneolithikums sowie der Urnenfelder- und der mittleren Latenezeit, Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung). Bodeneingriffe im Planungsgebiet sind von einer archäologischen Fachfirma zu begleiten.</p> | <p>Wird zur Kenntnis genommen. Optimal ist das Verwenden von Betonfundamenten möglich. Das anschließende Vorgehen findet in Abstimmung mit der Kreisarchäologie statt.</p> |
|     |                                   | <p><b>6. Belange des Gesundheitswesens:</b></p> <p>Zum geplanten Vorhaben bestehen aus Sicht des Gesundheitsamtes keine Bedenken oder Anregungen.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | <p><b>Abstimmung: 14 : 0</b></p>                                                                                                                                           |
|     |                                   | <p><b>7. Belange des Brandschutzes:</b></p> <p>Die Stellungnahme des Brandschutzes wird nachgereicht.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | <p>Wird zur Kenntnis genommen.</p>                                                                                                                                         |



| Nr. | Träger öffentl. Belange<br>Bürger | Anregungen<br>Stellungnahmen | Abwägung<br>Bemerkungen |
|-----|-----------------------------------|------------------------------|-------------------------|
|-----|-----------------------------------|------------------------------|-------------------------|

|                                                  |  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                                                                      |
|--------------------------------------------------|--|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                                                  |  | <b>9. Sonstiges:</b><br>Da sich die Denkmaleigenschaft durch das Deckblatt nicht ändert, ist das Bodendenkmal weiterhin im Flächennutzungsplan darzustellen.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | Zur Entwurfsfassung erfolgt die redaktionelle Ergänzung des Bodendenkmales.<br><b>Abstimmung: 14 : 0</b>                                             |
|                                                  |  | <b>10. Einstellen in das Internet:</b><br>Es wurde festgestellt, dass in das Internet zwar die Bekanntmachung und die Unterlagen zur Änderung des Flächennutzungsplanes und die Begründung zum Bebauungsplan eingestellt wurden, nicht aber der Bebauungsplan selbst.<br>Es wird darauf hingewiesen, dass bei der nachfolgenden Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB zwingend die Bekanntmachung und die vollständigen Unterlagen in das Internet eingestellt werden müssen, da ansonsten ein beachtlicher Verfahrensfehler vorliegt. | Zukünftig wird darauf geachtet, dass die Unterlagen vollständig auf der Gemeindeseite hochgeladen und ersichtlich sind.<br><b>Abstimmung: 14 : 0</b> |
| Landratsamt Degendorf – Technischer Umweltschutz |  | Beabsichtigt ist die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „SO Photovoltaik Leithen“ mit einer Größe von ca. 0,3 ha.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Wird zur Kenntnis genommen.                                                                                                                          |
|                                                  |  | Die nächstgelegene Wohnbebauung befindet sich nordwestlich in einer Entfernung von ca. 40 m.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | Wird zur Kenntnis genommen.                                                                                                                          |
|                                                  |  | Durch Photovoltaikanlagen können von Allem schädliche Umwelteinwirkungen durch Blendung und Lärm entstehen.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | Wird zur Kenntnis genommen.                                                                                                                          |
|                                                  |  | <u>Blendung</u><br>Relevante Immissionsorte für die Blendwirkung der Photovoltaikanlage befinden sich vorwiegend östlich und westlich innerhalb von 100 m zur Anlage.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | Wird zur Kenntnis genommen.                                                                                                                          |



| Nr. | Träger öffentl. Belange<br>Bürger | Anregungen<br>Stellungnahmen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | Abwägung<br>Bemerkungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|-----|-----------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |                                   | <p>Maßgeblicher Immissionsort ist die Fl. Nr. 1112/1 der Gemarkung Stephansposching. Alle anderen IO befinden sich entweder nördlich oder in einer Entfernung von mehr als 100 m.</p> <p>Aus fachlicher Sicht kommen bei einer Ausrichtung der Module in Richtung Süden (vgl. Antragsunterlagen) nur wenige Module für eine Blendwirkung in Frage. Diese befinden sich ebenfalls in einem Abstand von mindestens 60 m zum Immissionsort. Durch diese Kombination ist vermutlich nicht mit schädlichen Umwelteinwirkungen durch Blendung zu rechnen.</p> <p><u>Lärm</u></p> <p>Eine kurze Ausführung zum Punkt Schallschutz findet sich in den Antragsunterlagen unter Punkt 6.1. Hierbei wird auf einen Praxisleitfaden des LfU aus dem Jahr 2014 verwiesen.</p> <p>Der Anlagenlärm geht bei PV-Anlagen in der Regel vom Trafostation aus. Zusätzlich dazu wird bei dieser Anlage ausdrücklich die Aufstellung eines Stromspeichers erlaubt, welcher ebenfalls Lärm erzeugen kann (z.B. Lüftung).</p> <p>Im vorgelegten Bebauungsplan wird nicht näher definiert, wo sich diese Anlagen befinden sollen.</p> <p>Wie im allgemeinen Teil erwähnt, beträgt der Abstand zur nächsten Wohnbebauung in etwa 40 m. Im oben genannten Praxisleitfaden des LfU wird bei einer Entfernung von weniger als 100 m zur nächsten Wohnbebauung eine Begutachtung empfohlen. Bei der Erstellung des Leitfadens wurde zudem wohl keine Belastung durch einen Stromspeicher betrachtet.</p> <p>Den Immissionsorten in der Nähe können vermutlich die Richtwerte für ein Mischgebiet zugesprochen werden.</p> | <p>Wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>Wird zur Kenntnis genommen. Im Falle aufkommender Blendwirkungen sind entsprechende Maßnahmen zu ergreifen. Blendschutzmaßnahmen sind unter Punkt 1.5 der textlichen Festsetzungen zulässig.</p> <p>Wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>Zur Entwurfsfassung wird ergänzt, dass Trafostationen mind. 100 m Entfernung zu bestehender Wohnbebauung aufweisen müssen.</p> <p>Zur Entwurfsfassung wird ergänzt, dass Trafostationen mind. 100 m Entfernung zu bestehender Wohnbebauung aufweisen müssen. Somit können die Richtwerte eingehalten werden.</p> <p>Wird zur Kenntnis genommen.</p> |





| Nr. | Träger öffentl. Belange<br>Bürger | Anregungen<br>Stellungnahmen | Abwägung<br>Bemerkungen |
|-----|-----------------------------------|------------------------------|-------------------------|
|-----|-----------------------------------|------------------------------|-------------------------|

|  |                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|--|------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  |                                    | <p>Aus fachlicher Sicht können die Immissionsrichtwerte bei entsprechender Positionierung der lärmverursachenden Komponenten unterschritten werden.</p> <p><u>Fazit</u></p> <p>Aus immissionsschutzfachlicher Sicht bestehen wohl keine Bedenken mit dem Vorhaben. Da sowohl die Positionierung der Module, als auch des Trafodäuschens und Stromspeichers nicht bekannt ist, können sich in Ausnahmefällen eventuell schädliche Umwelteinwirkungen ergeben (vgl. obere Punkte). Durch eine entsprechende Lage der Anlagen ist dies auszuschließen.</p> | <p>Zur Entwurfsfassung wird ergänzt, dass Trafoplanlagen mind. 100 m Entfernung zu bestehender Wohnbebauung aufweisen müssen. Somit können die Richtwerte eingehalten werden. Außerdem wird die Modulplanung ergänzt.</p> <p>Blendschutzmaßnahmen sind bei aufkommender Betroffenheit zulässig. Zur Entwurfsfassung wird außerdem ergänzt, dass Trafoplanlagen mind. 100 m Entfernung zu bestehender Wohnbebauung aufweisen müssen. Somit können die Richtwerte eingehalten werden. Außerdem wird die Modulplanung ergänzt.</p> <p><b>Abstimmung: 14 : 0</b></p> |
|  | Staatliches Bauamt<br>Passau       | Die Servicestelle Deggendorf des StBA Passau ist durch die vorgelegte Bauleitplanung (B-Plan und Änderung FNP durch Dbl. 25) nicht betroffen.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | Wird zur Kenntnis genommen.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|  | Wasserwirtschaftsamt<br>Deggendorf | <p><u>Grundwasserverhältnisse/Wasserversorgung</u></p> <p>Auf der geplanten Photovoltaik-Freiflächenanlage wird kein Trinkwasser benötigt.</p> <p>Wasserschutzgebiete sind von dem Vorhaben nicht betroffen.</p> <p><u>Niederschlagswasserentsorgung</u></p> <p>Das Niederschlagswasser kann auf den Wiesenflächen breitflächig versickern.</p>                                                                                                                                                                                                         | Wird zur Kenntnis genommen.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|  |                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Wird zur Kenntnis genommen. Dies ist unter Punkt 2.2 Wasserwirtschaft bereits Teil der textlichen Hinweise.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |





| Nr. | Träger öffentl. Belange<br>Bürger | Anregungen<br>Stellungnahmen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | Abwägung<br>Bemerkungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-----|-----------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |                                   | <p>Bei der Niederschlagswasserentsorgung sind folgende Grund-<br/>sätze zu beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Flächenversiegelungen sind auf das unbedingt notwen-<br/>dige Maß zu beschränken. Unvermeidbare Befestigungen<br/>sind möglichst wasserdurchlässig auszubilden.</li><li>- Aus wasserwirtschaftlicher Sicht wird empfohlen, das anfal-<br/>lende Niederschlagswasser breitflächig über eine belebte<br/>Bodenschicht zu versickern.</li><li>- Beeinträchtigungen Dritter durch die Niederschlagswasser-<br/>beseitigung müssen ausgeschlossen sein. Bei Versickerun-<br/>gen in Hanglagen ist darauf zu achten, dass Unterlieger<br/>nicht durch Vernässungen beeinträchtigt werden. Wild ab-<br/>fließendes Wasser soll grundsätzlich gegenüber den beste-<br/>henden Verhältnissen nicht nachteilig verändert werden.</li></ul> <p><u>Altlasten und Schadenfälle</u><br/>über Altlasten und Schadenfälle im Geltungsbereich des Bebau-<br/>ungsplanes liegen uns keine Erkenntnisse vor.</p> <p>Hinsichtlich etwaig vorhandener Altlasten und deren weiterge-<br/>hende Kennzeichnungspflicht, gemäß Baugesetzbuch sowie der<br/>boden- und altlastenbezogenen Pflichten, wird ein Abgleich mit<br/>dem aktuellen Altlastenkataster des Landkreises empfohlen.</p> <p>Es wird empfohlen, bei evtl. erforderlichen Aushubarbeiten das<br/>anstehende Erdreich generell von einer fachkundigen Person or-<br/>ganoleptisch beurteilen zu lassen. Bei offensichtlich Störungen</p> | <p>Wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>Mit der Planung einer Freiflächen-<br/>photovoltaikanlage geht aufgrund<br/>der Verwendung von Punktfunda-<br/>menten ein geringer Versiege-<br/>lungsgrad einher.</p> <p>Eine entsprechende Versickerung<br/>des Niederschlagswassers ist vor-<br/>gesehen.</p> <p>Wird zur Kenntnis genommen.<br/>Durch die geplante Nutzung ent-<br/>stehen keine wesentlichen Ände-<br/>rungen zum Ist-Zustand.</p> <p>Wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>Im Zuge der Prüfung wurden keine<br/>Einträge von Altlasten in diesem<br/>Bereich festgestellt.</p> <p>Der Passus ist bereits unter 2.7 Alt-<br/>lasten Teil der textlichen Hinweise.</p> |



| Nr. | Träger öffentl. Belange<br>Bürger | Anregungen<br>Stellungnahmen | Abwägung<br>Bemerkungen |
|-----|-----------------------------------|------------------------------|-------------------------|
|-----|-----------------------------------|------------------------------|-------------------------|

|  |                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                |
|--|----------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  |                                        | oder anderen Verdachtsmomenten (Geruch, Optik, etc.) ist das Landratsamt bzw. das WVA Deggen Dorf zu informieren.<br><br><u>Zusammenfassung</u><br>Bei Beachtung der oben gemachten Aussagen bestehen aus wasserwirtschaftlicher Sicht keine Bedenken gegen die Bauleitplanung.<br><br>Das Landratsamt Deggen Dorf erhält einen Abdruck dieses Schreibens.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Wird zur Kenntnis genommen.<br><br>Wird zur Kenntnis genommen<br><br><b>Abstimmung: 14 : 0</b>                                                                                                                                                 |
|  | Bayrisches Landesamt für Denkmalpflege | <b><u>Zuständiger Gebietsreferent:</u></b><br>Bodendenkmalpflege: Herr Dr. Steinmann<br><br><b><u>Bodendenkmalpflegerische Belange:</u></b><br>Im oben genannten Planungsgebiet liegen folgende Bodendenkmäler:<br><br>D-2-71 42-040 „Siedlung des Neolithikums, u.a. der Linearbandkeramik, der Gruppe Oberlauterbach, der Münchshöfener und Altheimer Gruppe, wohl des Endneolithikums sowie der Urnenfelder- und der mittleren Latenezeit, Grabhügel vorgeschichtlicher Zeiteinstellung.“<br><br>Bodendenkmäler sind gem. Art. 1 BayDSchG in ihrem derzeitigen Zustand vor Ort zu erhalten. Der ungestörte Erhalt dieser Denkmäler vor Ort besitzt aus Sicht des Bayerischen Landesamts für Denkmalpflege Priorität. Weitere Planungsschritte sollten diesen Aspekt bereits berücksichtigen und Bodeneingriffe auf das unabweisbar notwendige Mindestmaß beschränken. | Die Informationen zu den vorhandenen Bodendenkmälern sind bekannt und Teil der Unterlagen.<br><br>Mit der Planung einer Freiflächenphotovoltaikanlage geht aufgrund der Verwendung von Punktfundamenten ein geringer Versiegelungsgrad einher. |



| Nr. | Träger öffentl. Belange<br>Bürger | Anregungen<br>Stellungnahmen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | Abwägung<br>Bemerkungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-----|-----------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |                                   | <p>Eine Orientierungshilfe bietet der öffentlich unter <a href="http://www.denkmal.bayern.de">http://www.denkmal.bayern.de</a> zugängliche Bayerische Denkmal-Atlas. Darüber hinaus stehen die digitalen Denkmaldaten für Fachanwender als Web Map Service (WMS) zur Verfügung und können so in lokale Geoinformationssysteme eingebunden werden. Die URL dieses Geowebdienstes lautet: <a href="https://geooservices.bayern.de/wms/v1/logc_denkmal.cgi">https://geooservices.bayern.de/wms/v1/logc_denkmal.cgi</a></p> <p>Bitte beachten Sie, dass es sich bei o.g. URL nicht um eine Internetseite handelt, sondern um eine Schnittstelle, die den Einsatz entsprechender Software erfordert.</p> <p>Es ist erforderlich, die genannten Bodendenkmäler nachrichtlich in der markierten Ausdehnung in den Bebauungsplan zu übernehmen, in der Begründung aufzuführen sowie auf die besonderen Schutzbestimmungen hinzuweisen (gem. § 5 Abs. 4, § 9 Abs. 6 BauGB) und im zugehörigen Kartenmaterial ihre Lage und Ausdehnung zu kennzeichnen (PlanzV 14.2-3).</p> <p>Die aktuellen Denkmalfächchen können durch den WMS-Dienst heruntergeladen werden.</p> <p>Wir bitten Sie folgenden Text in die textlichen Hinweise auf dem Lageplan und ggf. in den Umweltbericht zu übernehmen:</p> <p>Für Bodeneingriffe jeglicher Art im Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist eine denkmalrechtliche Erlaubnis gem. Art. 7 Abs. 1 BayDSchG notwendig, die in einem eigenständigen Erlaubnisverfahren bei der zuständigen Unteren Denkmalschutzbehörde zu beantragen ist.</p> <p><u>Bitte beachten Sie folgende Hinweise:</u></p> <p>Unter Umständen kann die Errichtung von Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen aus denkmalfachlicher Sicht zu einer besseren</p> | <p>Wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>Die Lage und Informationen der Bodendenkmäler sind bereits Teil der Unterlagen.</p> <p>Wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>Der Passus ist unter 2.5 Bodendenkmäler der textlichen Hinweise des Bebauungsplanes sowie den Begründungen verankert.</p> <p>Wird zur Kenntnis genommen. Das weitere Vorgehen erfolgt in</p> |



| Nr. | Träger öffentl. Belange<br>Bürger | Anregungen<br>Stellungnahmen | Abwägung<br>Bemerkungen |
|-----|-----------------------------------|------------------------------|-------------------------|
|-----|-----------------------------------|------------------------------|-------------------------|

|  |  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|--|--|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  |  | <p>Erhaltung der Bodendenkmalsubstanz beitragen (vgl. <a href="https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/baurechtundtechnik/25_rundschreiben_freiflaechen-photovoltaik.pdf">https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/baurechtundtechnik/25_rundschreiben_freiflaechen-photovoltaik.pdf</a>).</p> <p>Für die fachliche Beurteilung können im Einzelfall weiterführende Prospektionsaufnahmen erforderlich werden (z.B. geophysikalische Untersuchung).</p> <p>Abhängig von den Ergebnissen beraten die Denkmalbehörden bei der Erarbeitung alternativer Planungen unter denkmalrechtlichen bzw. -fachlichen Gesichtspunkten sowie bei der Erfüllung der in der Erlaubnis geforderten Nebenbestimmungen.</p> <p>Der Erteilung der Erlaubnis unter fachlichen Nebenbestimmungen kann im Zuge eines späteren Erlaubnisverfahrens aus denkmalfachlicher Sicht nur zugestimmt werden, wenn der Antragsteller nachweist, dass im Rahmen des vertraglich vereinbarten Rückbaus der Anlage die <u>Tiefenlockerung des Bodens dauerhaft ausgeschlossen</u> wird.</p> <p>Soll die vorliegende Planung weiterverfolgt werden, hat der Nachweis im Zuge des Bebauungsplanverfahrens vor abschließender Beschlussfassung zu erfolgen.</p> <p>Der Nachweis erfolgt durch die Vorlage des Durchführungsvertrages oder der im Grundbuch eingetragenen Dienstbarkeit. Wir bitten um Zustellung des Nachweises per E-Mail (<a href="mailto:Beteiligung@bifd-bayern.de">Beteiligung@bifd-bayern.de</a>).</p> <p>Kann der Antragsteller dies nicht in geeigneter Form bis zur Erteilung der Erlaubnis nachweisen, ist für alle mit dem Vorhaben verbundenen Bodeneingriffe eine vorherige archäologisch qualifizierte Ausgrabung und Dokumentation der Gesamtfläche erforderlich. In diesem Fall formuliert das BLFD Vorschläge für die</p> | <p>Abstimmung mit der Denkmalbehörde.</p> <p>Bei der textlichen Festsetzung 1.7 wird folgender Passus ergänzt: "Im Rahmen des vertraglich vereinbarten Rückbaus der Anlage sind Tiefenlockerungen des Bodens dauerhaft auszuschließen."</p> <p>Durch die Festsetzung des Verbots einer Tiefenlockerung im Zuge vom Rückbau der Anlage wird dem Sachverhalt Rechnung getragen.</p> <p>Dies wird an den Bauherrn herangetragen.</p> |
|--|--|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|





| Nr. | Träger öffentl. Belange<br>Bürger              | Anregungen<br>Stellungnahmen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | Abwägung<br>Bemerkungen                                                                                                            |
|-----|------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |                                                | fachlich erforderlichen Auflagen und Hinweise in einer gesonderten Stellungnahme.<br><br>Die Untere Denkmalschutzbehörde und Kommunalarchäologie des Landkreises Deggendorf erhalten dieses Schreiben per E-Mail mit der Bitte um Kenntnisnahme.<br>Für allgemeine Rückfragen zur Beteiligung des BLFD im Rahmen der Bauleitplanung stehen wir selbstverständlich gerne zur Verfügung.<br><br>Fragen, die konkrete Belange der Bau- und Kunstdenkmallpflege oder Bodendenkmallpflege betreffen, richten Sie ggf. direkt an den für Sie zuständigen Gebietsreferenten der Praktischen Denkmallpflege ( <a href="http://www.blfd.bayern.de">www.blfd.bayern.de</a> ). | Wird zur Kenntnis genommen.<br><br>Wird zur Kenntnis genommen.<br><br><b>Abstimmung: 14 : 0</b>                                    |
|     | Regionaler Planungs-<br>verband                | Keine Einwendungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Wird zur Kenntnis genommen.                                                                                                        |
|     | Handwerkskammer<br>Niederbayern-Ober-<br>pfalz | Die Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz wird als Träger öffentlicher Belange im o.g. Verfahren um eine Stellungnahme gebeten.<br><br>Zum o.g. Verfahren liegen uns aktuell keine Informationen vor, die gegen die Planungen sprechen.<br><br>Eine Zustimmung zum Verfahren setzt auch voraus, dass keine bekannten betrieblichen Belange und/oder Einwendungen dem Verfahren entgegenstehen.<br><br>Von Seiten der Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz selbst sind keine Planungen beabsichtigt bzw. Maßnahmen eingeleitet, die für die städtebauliche Entwicklung und Ordnung des Gebietes bedeutsam sein könnten.                                           | Wird zur Kenntnis genommen.<br><br>Wird zur Kenntnis genommen.<br><br>Wird zur Kenntnis genommen.<br><br><b>Abstimmung: 14 : 0</b> |





| Nr.                  | Träger öffentl. Belange<br>Bürger | Anregungen<br>Stellungnahmen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | Abwägung<br>Bemerkungen                                        |
|----------------------|-----------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------|
| IHK für Niederbayern |                                   | Nach Prüfung der Unterlagen dürfen wir Ihnen mitteilen, dass seitens der IHK für Niederbayern in Passau in ihrer Rolle als Vertreterin der gesamtwirtschaftlichen Interessen grundsätzlich keine Einwände gegen die o.g. Planung bestehen.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | Wird zur Kenntnis genommen.                                    |
|                      |                                   | Durch die Ausweisung der Sonderbaufläche mit Zweckbestimmung „Photovoltaik-Freiflächenanlage“ sind derzeit keine nachteiligen Auswirkungen für die Wirtschaft zu erwarten. Zielkonflikte mit anderen Nutzungen sind aus heutiger Sicht nicht erkennbar.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Wird zur Kenntnis genommen.                                    |
|                      |                                   | Die IHK für Niederbayern in Passau tritt kraft ihres gesetzlichen Auftrags für wirtschaftsfreundliche Standortbedingungen ein. Der Ausbau der erneuerbaren Energien vor Ort gewinnt im Zuge der eingeleiteten Energiewende zunehmend an Bedeutung. Sowohl für die Versorgungssicherheit wie auch für die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen. Erneuerbare Energien verstärkt zu erschließen und zu nutzen sind Grundsätze des Landesentwicklungsprogramms (LEP). Neben der Bedeutung für die Wirtschaft sind sie elementar für die Lebensqualität der Bevölkerung. Die geplante Freiflächenphotovoltaikanlage kann zur Sicherung der dezentralen Energieversorgung und zur regionalen Wertschöpfung beitragen. | Wird zur Kenntnis genommen.                                    |
|                      |                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | <b>Abstimmung: 14 : 0</b>                                      |
| Stadt Plattling      |                                   | Vielen Dank für die Beteiligung an dem im Betreff genannten Bauleitplanverfahren. Seitens der Stadt Plattling bestehen keine Einwände.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | Wird zur Kenntnis genommen.                                    |
| Bayernwerk           |                                   | Gegen das Planungsvorhaben bestehen von unserer Seite keine Einwände. Im Geltungsbereich befinden sich keine von uns betriebenen Anlagen, welche für das Vorhaben relevant sind. Losgelöst von möglichen Festlegungen zu einem Netzanschluss- bzw. Verknüpfungspunkt mit dem Stromnetz der allgemeinen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | Wird zur Kenntnis genommen.<br><br>Wird zur Kenntnis genommen. |



Flächennutzungsplan und Bebauungsplan  
Gemeinde Stephansposching  
Grundlage  
Auswertung der Stellungnahmen aufgrund § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB

„SO Photovoltaik Leithen“  
Fassung vom 05.09.2023

Anlage zu  
Beschlussnummer 634

Blatt 18

| Nr. | Träger öffentl. Belange<br>Bürger | Anregungen<br>Stellungnahmen                                                                                                               | Abwägung<br>Bemerkungen |
|-----|-----------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------|
|     |                                   | Versorgung im Rahmen dieser Bauleitplanung erfolgt diese Festlegung ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben wie z.B. EEG, KWKG. |                         |

## Beglaubigter Auszug aus dem Beschlussbuch

der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Stephansposching vom 11.06.2024

**635 Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan Sondergebiet „SO Photovoltaik Leithen“  
hier: Billigungsbeschluss**

### Sach- und Rechtslage:

Die Stellungnahmen der frühzeitigen Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung wurden eingehend behandelt. Die gefassten Beschlüsse werden vom beauftragten Planungsbüro GEOPLAN aus Osterhofen im vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan Sondergebiet „SO Photovoltaik Leithen“ berücksichtigt.

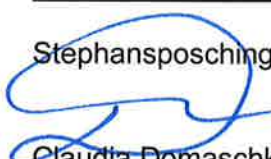
### Beschluss:

Die Mitglieder des Gemeinderates billigen den Planungsentwurf - Stand 11.06.2024 – zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan für das Sondergebiet „SO Photovoltaik Leithen“.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen. Sämtliche Unterlagen sind in das Internet einzustellen.

| Abstimmungsergebnis: |                              |            |              |
|----------------------|------------------------------|------------|--------------|
| Gesamtzahl           | Anwesend und stimmberechtigt | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen |
| 17                   | 14                           | 14         | 0            |

Stephansposching, 12.06.2024

  
Claudia Domaschka,  
Geschäftsleiterin

**Abdruck an:**  
Bauamt





## Beglaubigter Auszug aus dem Beschlussbuch

der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Stephansposching vom 11.06.2024

**633 Änderung des Flächennutzungsplans und des Landschaftsplans durch Deckblatt Nr. 25 für den Bereich „SO Photovoltaik Leithen“  
hier: Billigungsbeschluss**

### Sach- und Rechtslage:

Die Stellungnahmen der frühzeitigen Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung wurden eingehend behandelt. Die gefassten Beschlüsse werden vom beauftragten Planungsbüro GEOPLAN aus Osterhofen im Deckblattentwurf Nr. 25 berücksichtigt.

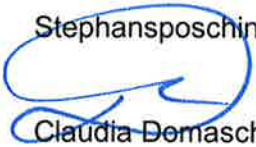
### Beschluss:

Die Mitglieder des Gemeinderates billigen den Planungsentwurf - Stand 11.06.2024 - zum Deckblatt Nr. 25 des Flächennutzungsplans der Gemeinde Stephansposching für das Sondergebiet „SO Photovoltaik Leithen“.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen. Sämtliche Unterlagen sind in das Internet einzustellen.

| Abstimmungsergebnis: |                              |            |              |
|----------------------|------------------------------|------------|--------------|
| Gesamtzahl           | Anwesend und stimmberechtigt | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen |
| 17                   | 14                           | 14         | 0            |

Stephansposching, 12.06.2024

  
Claudia Domaschka,  
Geschäftsleiterin

**Abdruck an:**  
Bauamt







# Beglaubigter Auszug aus dem Beschlussbuch

der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Stephansposching vom 11.06.2024

**632 Änderung des Flächennutzungsplans und des Landschaftsplans durch Deckblatt Nr. 25 für den Bereich „SO Photovoltaik Leithen“  
hier: Beschlüsse zu den Stellungnahmen der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB (Abwägungsbeschlüsse)**

### Sach- und Rechtslage:

Der Gemeinderat Stephansposching hatte in seiner Sitzung vom 13.06.2023 die Änderung des Flächennutzungsplanes durch Deckblatt Nr. 25 für ein Sondergebiet „SO Photovoltaik Leithen“ nach § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB beschlossen.

Entsprechend der Regelungen des § 8 Abs. 3 BauGB wurde das Parallelverfahren gewählt; das Regelverfahren mit Umweltprüfung und Umweltbericht gemäß § 2 Abs. 4 BauGB fand im Rahmen der ersten Auslegung und Beteiligung Anwendung.

Der Planungsvorentwurf des Deckblattes Nr. 25 zum Flächennutzungsplan der Gemeinde Stephansposching vom Ingenieurbüro GEOPLAN, Donau-Gewerbepark 5, 94486 Osterhofen in der Fassung vom 05.09.2023 wurde in der Gemeinderatssitzung vom 12.09.2023 gebilligt und die Auslegung der Satzungsunterlagen mit Einleitung einer frühzeitigen Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung für das Deckblatt Nr. 25 zum Flächennutzungsplan der Gemeinde Stephansposching beschlossen.

Der Geltungsbereich umfasst eine Fläche von insgesamt ca. 0,3 ha und befindet sich auf einer Teilfläche der Flurnummer 1563 der Gemarkung Stephansposching. Der Bereich ist im derzeit geltenden Flächennutzungsplan der Gemeinde Stephansposching als „Fläche für die Landwirtschaft“ ausgewiesen und soll nun geändert werden in eine Sondergebietsfläche für Freiflächen-Photovoltaikanlagen.

Im Zeitraum vom 09.10.2023 bis einschließlich 15.11.2023 lag der Vorentwurf des Deckblattes Nr. 25 mit Begründung und Umweltbericht für das Sondergebiet „SO Photovoltaik Leithen“ im Rathaus der Gemeinde Stephansposching öffentlich aus und konnte dort während der allgemeinen Dienststunden eingesehen und Stellungnahmen abgegeben sowie Bedenken und Anregungen vorgebracht werden. Zudem erfolgte die Einstellung der vollständigen Unterlagen auf die Homepage der Gemeinde Stephansposching unter „laufende Bauleitplanverfahren“.

Von der Öffentlichkeit wurden keine Stellungnahmen abgegeben; auch Bedenken oder Anregungen wurden während des Auslegungszeitraumes nicht vorgebracht.

Die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange wurden sachgemäß geprüft und nach Möglichkeit in die aktualisierten Planungsunterlagen übernommen.

Eine Abwägungsempfehlung wurde vorbereitet. Die Zusammenstellung der Stellungnahmen, die teilweise nur zur Kenntnis zu nehmen sind sowie die Abwägungsempfehlungen, sind aus der beiliegenden Liste ersichtlich. Über die einzelnen Abwägungen und Bemerkungen wird in der heutigen Sitzung beraten und die entsprechenden Beschlüsse gefasst.

### Beschluss:

Die Mitglieder des Gemeinderates nehmen von den im Rahmen der frühzeitigen Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen, Anregungen und Bedenken sowie deren Auswertung zur Änderung des Flächennutzungsplanes durch Deckblatt Nr. 25 für ein Sondergebiet „SO Photovoltaik Leithen“ Kenntnis und stimmen den Abwägungen und Bemerkungen zu.

Die Abwägungsliste im Bauleitplanverfahren Deckblatt Nr. 25 zum Flächennutzungsplan der Gemeinde Stephansposching für ein Sondergebiet „SO Photovoltaik Leithen“ liegt der Niederschrift als Anlage bei und gilt als Bestandteil dieses Beschlusses.

| Abstimmungsergebnis: |                              |            |              |
|----------------------|------------------------------|------------|--------------|
| Gesamtzahl           | Anwesend und stimmberechtigt | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen |
| 17                   | 14                           | 14         | 0            |

Stephansposching, 12.06.2024

Claudia Domaschka,  
Geschäftsleiterin

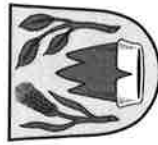


Abdruck an:  
Bauamt





| Nr. | Träger öffentl. Belange<br>Bürger | Anregungen<br>Stellungnahmen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | Abwägung<br>Bemerkungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|-----|-----------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     | Regierung von Niederbayern        | <p><b>Ziele der Raumordnung (Z), die eine Anpassungspflicht nach § 1 Abs. 4 BauGB nach sich ziehen, sowie Grundsätze der Raumordnung (G), die zu berücksichtigen sind:</b></p> <p>Erneuerbare Energien sind dezentral in allen Teilräumen verstärkt zu erschließen und zu nutzen (Landesentwicklungsprogramm Bayern LEP 6.2.1 Z).</p> <p>Freiflächen-Photovoltaikanlagen sollen vorzugsweise auf vorbelasteten Standorten realisiert werden (LEP 6.2.3 G).</p> <p>Nach dem Regionalplan Donau-Wald soll die unvermeidbare Neuinanspruchnahme von Freiraum für bauliche Nutzungen, Infrastrukturanlagen oder den Rohstoffabbau vorrangig in Bereichen erfolgen, die keine besonderen Funktionen für den Naturschutz oder die landschaftsgebundene Erholung haben (vgl. RP 12 B I 1.4 G).</p> <p>Nach RP Donau-Wald B II 1.3 (Grundsatz) sollen Siedlungsgebiete sowie sonstige Vorhaben möglichst schonend in die Landschaft eingebunden werden.</p> <p><b>Bewertung:</b></p> <p>Die verstärkte Erschließung und Nutzung erneuerbarer Energien dienen dem Umbau der bayerischen Energieversorgung, der Ressourcenschonung und dem Klimaschutz. Das geplante Vorhaben leistet hierzu grundsätzlich einen entsprechenden Beitrag.</p> <p>Freiflächen-Photovoltaikanlagen können das Landschafts- und Siedlungsbild beeinträchtigen und sollten daher vorzugsweise auf vorbelasteten Standorten gelenkt werden (vgl. LEP 6.2.3 G).</p> <p>Hierzu zählen z.B. Standorte entlang von Infrastruktureinrichtungen (Verkehrswege, Energieleitungen etc.) oder Konversionsstandorte. Auch wenn der geplante Standort aufgrund der Nähe zum Siedlungsbereich bereits anthropogen geprägt ist, weist das</p> | <p>Die Grundsätze und Ziele der Raumordnung werden zur Kenntnis genommen.</p> <p>Wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>Wird zur Kenntnis genommen. Vorbelastungen im Sinne des LEPs liegen in diesem Bereich nicht vor. Aufgrund der topographischen Lage und der vorhandenen und geplanten Grünstrukturen werden sich die negativen Auswirkungen</p> |

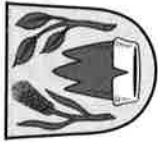


| Nr. | Träger öffentl. Belange<br>Bürger | Anregungen<br>Stellungnahmen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Abwägung<br>Bemerkungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|-----|-----------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |                                   | <p>Plangebiet keine Vorbelastung im Sinne des LEP 6.2.3 auf, weshalb der Grundsatz negativ berührt wird.</p> <p>Das Plangebiet selbst ist durch intensive landwirtschaftliche Nutzung geprägt. Eine Biotoplandschaft grenzt jedoch unmittelbar an das Plangebiet an. Darüber hinaus befindet sich laut Planungsunterlagen im Geltungsbereich ein Bodendenkmal. Gemäß Regionalplan Donau-Wald (RP 12 B I 4 G) sollen Freiräume, die eine besondere Funktion für den Naturhaushalt aufweisen, geschützt werden.</p> <p>Um die Auswirkungen auf das Landschaftsbild zu minimieren, sind die grünordnerischen Maßnahmen (Eingrünung) mit der unteren Naturschutzbehörde abzustimmen (vgl. RP 12 B II 1.3).</p> <p><b>Zusammenfassung:</b><br/>Insgesamt drängt sich der Standort nicht auf. Aufgrund der topographischen Lage und der vorhandenen und geplanten Grünstrukturen dürften sich die negativen Auswirkungen auf die Natur- und Erholungslandschaft in Grenzen halten.</p> <p>Die normativen Konflikte sind mit den zuständigen Stellen zu klären (Untere Naturschutzbehörde, Denkmalschutzbehörde).</p> | <p>auf die Natur- und Erholungslandschaft in Grenzen halten.</p> <p>Bisher liegt der Geltungsbereich als Acker vor. Durch die festgesetzte Eingrünung sowie der Grünlandansaat wird im Vergleich zum vorhergehenden Acker ein höheres Strukturangebot auf kleiner Fläche geboten. Auf die Abwägung der Denkmalschutzbehörde wird verwiesen.</p> <p>Auf die Abwägung der Unteren Naturschutzbehörde wird verwiesen.</p> <p>Wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>Auf die Abwägungen der Unteren Naturschutzbehörde und Denkmalschutzbehörde wird verwiesen.<br/><b>Abstimmung: 14 : 0</b></p> |
|     | Landratsamt Degendorf             | <p><b>1. Städtebauliche Belange:</b><br/>Es erfolgt keine Äußerung.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | <p>Wird zur Kenntnis genommen.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |



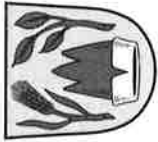


| Nr. | Träger öffentl. Belange<br>Bürger | Anregungen<br>Stellungnahmen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | Abwägung<br>Bemerkungen                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-----|-----------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |                                   | <p><b>2. Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege:</b><br/>Nachfolgende Stellungnahme wird gemeinsam für die Änderung des Flächennutzungsplanes durch Deckblatt Nr. 25, sowie den Bebauungsplan „SO Photovoltaik Leithen“ abgegeben.<br/>Die jeweiligen Anmerkungen und Auflagen sind in den entsprechenden Planunterlagen einzuarbeiten.</p> <p><b>1. Beschreibung des Vorhabens</b><br/>Für den Solarpark Leithen ist ein Bauleitplanverfahren geplant. Die Fläche wird derzeit intensiv landwirtschaftlich als Acker bewirtschaftet. Im Norden direkt angrenzend an den aktiven Eingriffsbereich grenzt ein Wald an. Die Fläche ist im Süden und Osten teilweise von Bebauungen umgeben.</p> <p><b>2. Aussagen übergeordneter Planungen</b><br/>Im Flächennutzungsplan ist der Bereich als landwirtschaftliche Nutzfläche dargestellt, weshalb eine F-Planänderung erforderlich ist.</p> <p><b>3. Schutzgebiete</b><br/>Der im Norden angrenzende Wald liegt vollständig im FFH- und Vogelschutzgebiet „Donauauen zwischen Straubing und Vilshofen“. Der westlichste Rand des FFH-Gebietes, welcher noch direkt an die Eingriffsfläche angrenzt, entspricht dem LRT 9180 (Schlucht und Hangmischwälder).<br/>Zwischen der Eingriffsfläche und dem FFH-Gebiet werden ca. 5 Meter Abstand gehalten. Ein Teilbereich des angrenzenden Waldes ist als Biotop erfasst. Es handelt sich hierbei um Leitenbiotope am Nordrand von Wischlburg mit der Biotopteilflächennummer 7142-1188-001.</p> | <p>Wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>Wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>Wird zur Kenntnis genommen. Die Änderung des Flächennutzungsplanes erfolgt im Parallelverfahren.</p> <p>Wird zur Kenntnis genommen. Es sind keine Eingriffe in die Schutzgebiete zu erwarten.</p> |



| Nr. | Träger öffentl. Belange<br>Bürger | Anregungen<br>Stellungnahmen | Abwägung<br>Bemerkungen |
|-----|-----------------------------------|------------------------------|-------------------------|
|-----|-----------------------------------|------------------------------|-------------------------|

|  |  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |                                                                                                                                          |
|--|--|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  |  | <p><b>4. Schutz wildlebender Tier- und Pflanzenarten</b><br/>Aufgrund der Kulissenwirkungen ist die Fläche für Bodenbrüter grundsätzlich nicht geeignet. Eine Beeinträchtigung von Bodenbrütern kann deswegen mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit ausgeschlossen werden. Das angrenzende FFH-Gebiet weist ein hohes Spektrum an verschiedensten besonders bzw. streng geschützten Arten auf (z.B. Schwarzmilan, Schafstelze, Kiebitz, Eisvogel, Neuntöter, Schwarzspecht, Biber, Huchen, dunkler Wiesenknopfameisenbläuling und Kammolch.) Keine der Arten findet im Eingriffsbereich einen entsprechenden Lebensraum, weswegen eine artenschutzrechtliche Beeinträchtigung mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit ausgeschlossen werden kann.</p> <p><b>5. Eingriffsbeurteilung</b><br/>Die nachfolgenden Auflagen/Bedingungen/Anmerkungen beziehen sich hauptsächlich auf den Umweltbericht, sind aber sinngemäß auch in den Bebauungsplan in die planlichen und textlichen Festsetzungen zu übernehmen.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>Umweltbericht Nr. 7.2 B Schutzgut Tiere und Pflanzen: Das nördlich angrenzende FFH-Gebiet (Wald) darf in keinster Weise beeinträchtigt werden, weder durch die Errichtung noch durch den Betrieb der PV-Freiflächenanlage. Sollte der Waldbestand einen Totholzanteil aufweisen oder diesen in Zukunft entwickeln, besteht kein Einverständnis damit, diesen zum Schutz der PV-Freiflächenanlage zu entfernen. Das Entfernen von übermäßig viel Totholz würde dem Verschlechterungsverbot im FFH-Recht widersprechen. Gemäß § 33 Abs. 1 S. 1 BNatSchG sind alle Veränderungen und Störungen, die zu einer erheblichen Beeinträchtigung eines Natura 2000-Gebiets in seinen für die Erhaltungsziele</li></ul> | <p>Wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>Wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>In die abgrenzenden Waldstrukturen wird nicht eingegriffen.</p> |
|--|--|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|



Fassung vom 05.09.2023

Auswertung der Stellungnahmen aufgrund § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB

| Nr. | Träger öffentl. Belange<br>Bürger | Anregungen<br>Stellungnahmen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | Abwägung<br>Bemerkungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-----|-----------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |                                   | <p>oder den Schutzzweck maßgeblichen Bestandteilen führen können, unzulässig.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Umweltbericht Nr. 7.4.2 E1: Der Schnitzeitpunkt soll im eingezäunten Bereich nicht vor dem 15.06. erfolgen. Die Beweidung hat nur ohne Zufütterung und nicht als Standweide zu erfolgen, d.h. als Ersatz für Mähzeitpunkt.</li><li>• Umweltbericht Nr. 7.4.2 E2 Pflege: Die Pflege der Hecke ist wie folgt festzulegen: Rückschnitt nach 10-15 Jahren und max. 25 m am Stück und nicht mehr als 1/4 der Länge. Hierbei ist die Vogelbrutzeit zu beachten.</li><li>• Umweltbericht Nr. 7.4.3 Ausgleich (Eingriff): Hier müsste in der Überschrift eigentlich Eingriff stehen.</li><li>• Umweltbericht Nr. 7.4.3 Ausgleich (Eingriff): Die angestrebten Vermeidungsmaßnahmen reichen maximal für einen Planungsfaktor von 15% aus. Dies ist in der Planung entsprechend zu berücksichtigen und die Berechnung des Ausgleichsbedarfs ist anzupassen.</li></ul> | <p>Die Maßnahme E1 wird entsprechend des Hinweises redaktionell ergänzt.</p> <p>Die Maßnahme E2 wird folgender Passus ergänzt: „Rückschnitt nach 10-15 Jahren und max. 25 m am Stück und nicht mehr als 1/4 der Länge. Hierbei ist die Vogelbrutzeit zu beachten.“</p> <p>Die Überschrift wird redaktionell korrigiert.</p> <p>Bei der Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage findet keine flächenhafte Versiegelung, wie dies beispielsweise bei Industrie- oder Gewerbegebieten der Fall ist, statt. Es findet lediglich eine Überbauung der Fläche durch die Module statt, welche mit den Schraub- und Rammfundamenten nur punktuell eine Versiegelung zur Folge haben. Der bisher genutzte Acker wird als Grünland angesät. Durch die dauerhafte Begrünung sowie der Anlage von Heckenstrukturen wird mehr Strukturangebot</p> |



| Nr. | Träger öffentl. Belange<br>Bürger | Anregungen<br>Stellungnahmen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | Abwägung<br>Bemerkungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|-----|-----------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |                                   | <ul style="list-style-type: none"><li>Umweltbericht Nr. 7.4.4 Ausgleich: Eine detaillierte planliche Darstellung der Ausgleichsflächen mit Maßnahmenbeschreibung fehlt in den Planunterlagen gänzlich, die kleine Karte im B-Plan ist nicht ausreichend.</li><li>Umweltbericht Nr. 7.4.4 Ausgleich: Die Ausgleichsfläche liegt im FFH-Gebiet „Donauauen zwischen Straubing und Vilshofen“. Grundsätzlich sind hier die Maßnahmen aus dem Managementplan für die Ausgleichsflächen zu beachten. In diesem Fall trifft der Managementplan jedoch keinerlei Aussagen zu den beiden Flächen. Mit der Anlage von mäßig extensiv genutztem, artenreichen Grünland besteht somit grundsätzlich Einverständnis.</li><li>Umweltbericht Nr. 7.4.4 Ausgleich: In den Planunterlagen ist für die Begrünung Saatgutausbringung oder Mähgutübertragung vorgesehen. Die Mähgutübertragung ist hier zu priorisieren. Mit der Ausbringung von Saatgut besteht nur Einverständnis, wenn nachweislich kein geeignetes Mähgut verfügbar ist. Es sind die Zielarten für die Ausgleichsfläche in den Planunterlagen zu benennen. Nur wenn die Zielarten bekannt sind, kann eine passende Donorfläche für die Mähgutübertragung ausgewählt werden. Des Weiteren ist für die Mähgutübertragung eine vorherige Bodenbearbeitung erforderlich, um das Anwachsen zu gewährleisten.</li></ul> | <p>im Vergleich zum bisherigen Acker geschaffen. Die Versickerung findet breitflächig auf der Fläche statt. Am Planungsfaktor von 0,2 wird deswegen festgehalten.</p> <p>Auf dem Bebauungsplan wird eine detaillierte Darstellung in kleinerem Maßstab auf dem Bebauungsplan ergänzt.</p> <p>Wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>In den textlichen Festsetzungen wird konkretisiert, dass eine Mähgutübertragung zu priorisieren ist. Als Zielarten werden dabei Daucus carota (Wilde Möhre), Achillea millefolium (Gew. Schafgarbe), Campanula patula (Weissen-Glockenblume), Knautia arvensis (Acker-Witwenblume), Stellaria graminea (Gras-Sternmiere) festgelegt.</p> |